

Besonderes Event der Porto regionale di Locarno SA

ARKSOUND Lago Maggiore

10.02.2011. Die Porto regionale di Locarno SA feiert dieses Jahr ihr 10-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass wird sie ein ungewöhnliches kulturelles Ereignis auf dem See in der Nähe des Hafens präsentieren. Während des Sommers wird eine Skulptur von beeindruckenden Ausmassen auf dem Wasserspiegel des Lago Maggiore schwimmen. Das Werk wurde vom Künstler Daniele Ligari www.ligari.it aus Sondrio geschaffen, der die Klangarche bereits im letzten Jahr anlässlich der 100-Jahr-Feier der Bernina-Eisenbahnlinie in den klaren Wassern des Lago Bianco am Berninapass ausgestellt hatte.

Die Skulptur Arksound Lago Maggiore (siehe Fotomontage) soll als Symbol für die Veranstaltungen im Umland von Locarno stehen, die den See und seine unzähligen wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Facetten zum Hintergrund haben. Mit dieser Initiative möchte die Porto regionale di Locarno die Aufmerksamkeit auf die Möglichkeiten, die ein Leben am Seeufer bietet, und auf dem See richten. In der Projektbeschreibung seitens der Veranstalter lesen sich folgende Vorschläge: "Dieses auf Wassern treibende Kunstwerk für sechs Monate in der Schweizer Bucht des Sees zu beherbergen, bedeutet, einer Idee ein vorübergehendes Zuhause zu bieten, die die Gewässer diesseits und jenseits der Alpen bis hin zum Mittelmeer miteinander vernetzen möchte [...]. Die Skulptur könnte dann den Weg über den See nach Italien nehmen, um 2015 in Mailand bei der Expo anzukommen. Idealerweise führt der Weg die Klangarche anschließend weiter nach Venedig, auf den Spuren einer Wasserreise, die Locarno-Mailand-Venedig verbindet ..."

Das Werk

Es handelt sich bei der Klangarche um eine Skulptur, die der Bewegung des Wassers folgt und Töne erzeugt. Sie besteht aus 5 Elementen. Jedes davon bildet eine große Stimmgabel, deren Enden aus Holz bis zu einer Höhe von 6 Metern aus dem Wasser ragen. Die miteinander verbundenen Elemente bilden eine Skulptur von 14 Metern Länge. Die Wellenbewegungen lassen die oben auf den Holzenden angebrachten Bögen schwingen, die wiederum dank eines Systems aus Klanghämmern feine Töne erzeugen. Die Skulptur wurde im Veltliner Werk von Progetto Legno s.r.l. aus Buglio in Monte sowie im Werk von Della Cagnoletta s.r.l. aus Albosaggia unter der technischen Beratung des Experten für Schiffsingenieurwesen Willy Burr gefertigt.

Für Fotografen und Kameralleute

Die eindrucksvolle Landschaft des Lago Maggiore bietet das ideale Szenario für das Kunstwerk Arksound, eine Skulptur, die die fortwährenden Lockrufe der Natur hörbar macht und darauf reagiert. Kurz gesagt: Das von der wunderbaren Landschaft gebotene Schauspiel verbindet sich mit dem künstlerischen Feingefühl von Daniele Ligari, der mit seinen Werken die in der Kreativität und der Kunst verborgene Energie sichtbar und greifbar macht und so Gefühle erzeugt.

Es besteht kein Zweifel. Arksound www.arksound.ch wird eines der am häufigsten fotografierten Objekte in der Bucht von Locarno werden. Schon im letzten Jahr, als die Skulptur im Lago Bianco im oberen Puschlav ausgestellt war, stand Arksound im Mittelpunkt des Interesses und wurde von den unzähligen Objektiven der zahlreichen Fahrgäste der Berninabahn und den Kameras der Scharen von Touristen auf der Durchreise oder auf Wanderungen auf dem Pass eingefangen. 2010 wurde Arksound vor dem Hintergrund der 100-Jahr-Feier der Berninalinie (St. Moritz, Poschiavo, Tirano) zum Symbol der Einheit zwischen Nord und Süd, dort, wo Kulturen und Sprachen aufeinandertreffen, an der spektakulären Wasserscheide zwischen dem Lago Bianco und dem Lago Nero.

Arksound wird auch in Locarno die Symbolik der Realität und des Alltags der Region hervorheben. Das Werk wird den Hintergrund zu einer Reihe von Überlegungen und Ereignissen bilden: Die Bedeutung des Sees, die daraus hervorgehende Wirtschaftskraft, die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit all ihren Vorteilen und ihren Risiken, das Potenzial des Gebietes in direkter Nachbarschaft zum See, die neuen touristischen Anreize, etc. Die Firma Porto regionale di Locarno SA, der es in den letzten 10 Jahren gelungen ist, die Wirtschaftskraft im Einzugsgebiet des Sees zu steigern, ist überzeugt, mit Arksound als Sinnbild, einen maßgerechten Diskurs für ein Gebiet wie Locarno einzuleiten, das reich ist an Ressourcen und Perspektiven.

Livio Zanolari

2010 Kurator des Projekts Arksound in der Schweiz und Autor des Buches ARKSOUND Lago Bianco – Die Mythen des Bernina (Tipografia Menghini)